

2026

bekumnews

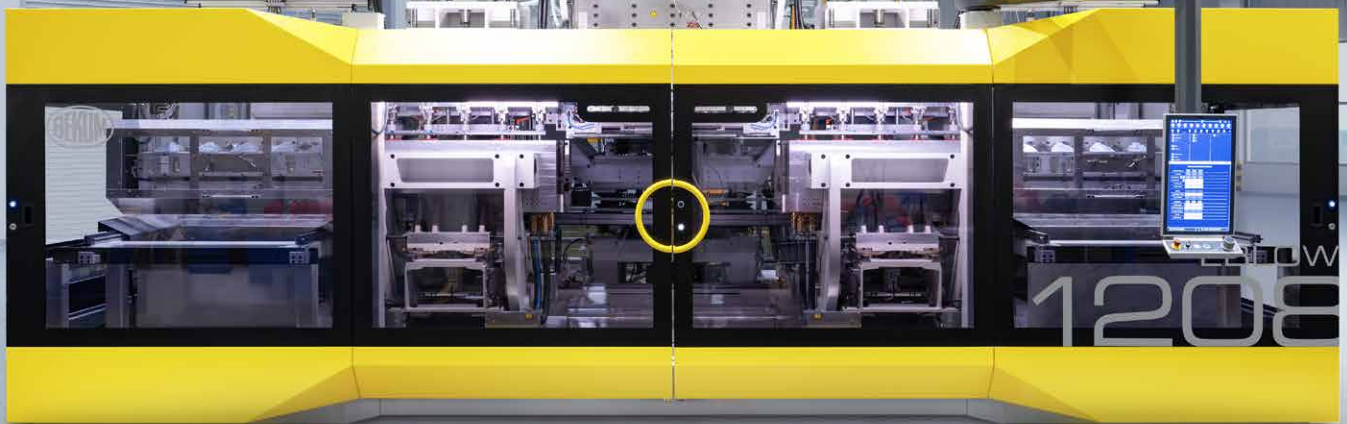
Aktuelle Informationen für Kunden, Partner und Mitarbeiter



interpack

PROCESSING & PACKAGING
7^{TO} 13 MAY 2026
DÜSSELDORF

Besuchen Sie uns:
Halle 17, Stand B78



Reliable. Flexible. Fast.

Flexible Produktion von Consumer Packaging
und Griffkanistern

SMARTLINE

Die wirtschaftliche
Maschinenlösung für
einen effizienten Einstieg

CUSTOMER SUCCESS STORY

Erfolg in der Praxis:
Technologie, Zuverlässig-
keit und Leistung

CLEAN PACKAGING

Reinheit und Prozess-
sicherheit für Fässer
und IBC-Innenbehälter





Liebe Kunden, Partner und Freunde der Bekum-Gruppe,

die weltwirtschaftlichen und geopolitischen Rahmenbedingungen bleiben auch 2026 herausfordernd. Volatile Märkte, veränderte Lieferketten und steigende Anforderungen an Effizienz und Nachhaltigkeit prägen das Umfeld, in dem unsere Kunden und Partner agieren. Umso entscheidender ist es, klare strategische Leitplanken zu setzen und diese konsequent umzusetzen. Bekum ist es gelungen, sich in dieser veränderlichen Situation stabil zu positionieren und den eingeschlagenen Weg mit Fokus und Weitblick weiterzugehen.

Unsere Vision ist klar: Bekum als Benchmark im Extrusion Blow Moulding. Wir stehen für höchste Qualität und Verlässlichkeit, für branchenführende, flexible Technologien und für einen Kundenservice, der schnell, kompetent und partnerschaftlich agiert. Reliable. Flexible. Fast. Diese drei Werte sind kein Anspruch auf dem Papier, sondern prägen unser tägliches Handeln – in der Entwicklung, in der Fertigung und im Service.

Die Basis dafür bilden stabile und schlanke Prozesse, moderne Fertigungstechnologien und effiziente interne Abläufe. Bekum investiert seit Jahren gezielt in diese Bereiche. Aktuell setzen wir einen besonderen Schwerpunkt auf den

weiteren Ausbau unserer Fertigung – mit Maschinen und Anlagen auf dem neuesten Stand der Technik. So stellen wir sicher, dass wir auch künftig den steigenden Anforderungen unserer Kunden gerecht werden und unsere Vision nachhaltig umsetzen können.

Digitalisierung ist bei Bekum kein neues Thema, sondern seit Jahren ein wesentlicher Investitions- und Entwicklungsschwerpunkt. Aufbauend auf dieser Basis richten wir den Blick verstärkt in die Zukunft und fokussieren uns auf den gezielten Einsatz KI gestützter Technologien in unseren Prozessen und Abläufen. Die Zusammenarbeit mit einer Universitätseinrichtung ermöglicht es uns, neue technologische Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und praxisnah in unsere Lösungen zu integrieren.

Ein weiterer Meilenstein ist das neue Technikum am Standort Traismauer. Es eröffnet unseren Kunden erweiterte Möglichkeiten für Prototypenbemusterungen, Materialtests und Maschinenvorfürhungen – insbesondere für unsere neue vollelektrische SmartLine-Serie. Gemeinsame Tests und Anwendungen unter realen Bedingungen stärken die Zusammenarbeit mit unseren Kunden und beschleunigen Innovationsprozesse.

Auch innerhalb der Bekum Gruppe haben wir die Zusammenarbeit weiter intensiviert. Durch

verstärkte interne Schulungen von Technikern und Servicemitarbeitern stellen wir sicher, dass unsere Kunden weltweit noch schneller, effizienter und professioneller unterstützt werden. Ergänzt wird dies durch den Ausbau unseres Multi-Brand-Services, der Service-, Retrofit- und Wartungslösungen auch für Fremdfabrikate umfasst.

Mit erfolgreichen Markteinführungen der EBLOW 1208D, EBLOW 38S und 38D, EBLOW 508D sowie der XBLOW 100 zeigen wir, dass technologische Innovationskraft und Marktnähe bei Bekum Hand in Hand gehen.

Die Interpack 2026 ist für uns eine ideale Plattform, um diesen Weg sichtbar zu machen. Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit Kunden und Partnern – und darauf, gemeinsam die Zukunft der Extrusionsblasformtechnik zu gestalten.

Mit herzlichen Grüßen,

Thomas Aigner
CFO Bekum Group,
COO Bekum Traismauer

INHALTSVERZEICHNIS

EDITORIAL 2

BEKUM AUF DER INTERPACK 2026 4 – 5
Messestand, Themen & Präsentationen

BEKUM SMARTLINE 6 – 7
Wirtschaftliche Lösung für den Einstieg

CUSTOMER SUCCESS STORY 8 – 9
Con Plax New Pac über die Zusammenarbeit mit Bekum

EBLOW 1208D 10 – 11
Flexible Hochleistungsmaschine

INDUSTRIAL CLEAN PACKAGING 12 – 13
High-Purity Fässer und IBC-Innenbehälter

BEKUM TRI-EX KÖPFE 14 – 15
Optimierter Schmelzefluss für Multikavitäten

RETROFIT IN DER PRAXIS 16
Modernisierung mit Bekum Control 8.0

SMARTCONNECT DIGITAL SERVICE 17
Remote-Support und AR-basierte Unterstützung

SERVICE HUB SIEGBURG/BONN 18
Multi-Brand-Service und Retrofit-Kompetenz

NEUE TECHNISCHE LEITUNG 19
Florian Mosgöller übernimmt Verantwortung

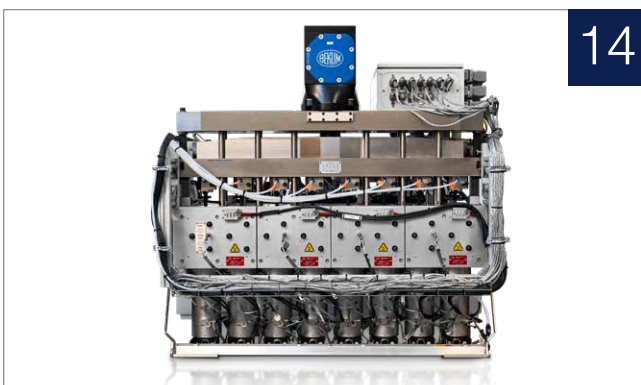
FAMILIE & BERUF 20
Unterstützung der Work-Life-Balance bei Bekum

WILLKOMMEN AN BORD 21
Neue Kolleginnen und Kollegen im Bekum Team

BEKUM AMERICA AUSBILDUNG 22
Wachstum und Anerkennung in der Fachkräfteentwicklung

BEKUM AMERICA EXPANSION 23
Vertriebsstärkung im Nordosten der USA

BEKUM NEWSLETTER 23
Aktuelle Entwicklungen der Bekum Gruppe



Bekum auf der interpack 2026

Innovationen für Consumer, Pharma und Industrial Packaging im Fokus unseres Messeauftritts in Düsseldorf



Mit dem Auftritt auf der interpack 2026 präsentiert Bekum ein Anwendungsspektrum, das gezielt auf die Anforderungen moderner Verpackungsmärkte ausgerichtet ist. Im Mittelpunkt stehen Lösungen für Consumer-Verpackungen, hochregulierte Pharma- und Medical-Anwendungen sowie industrielle Verpackungslösungen für Kanister, Fässer und technische Hohlkörper.

Technologie für anspruchsvolle Verpackungsmärkte

Gezeigt werden Maschinen- und Extrusionslösungen, die auf hohe Prozessstabilität, reproduzierbare Artikelqualität und energieeffiziente Produktion ausgelegt sind. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Anwendungen, bei denen Materialperformance, Produktschutz und nachhaltige Verarbeitungsprozesse entscheidend sind.

Im Bereich Consumer Packaging stehen Lösungen für **PET- und HDPE-Anwendungen im Fokus**, die hohe Transparenz, Designfreiheit und wirtschaftliche Serienproduktion vereinen. Bekum zeigt hierzu Maschinenkonzepte, die flexibel auf unterschiedliche Materialien und wechselnde Marktanforderungen ausgelegt sind.

Pharma- und Medical-Anwendungen im regulierten Umfeld

Für den Pharmabereich werden Konzepte für **Reinraum-Anwendungen** vorgestellt. Hier stehen dokumentierbare Prozesse, konstante Wanddickenverteilung und validierbare Produktionsbedingungen im Vordergrund – entscheidende Faktoren für **sensible Medical- und Healthcare-Verpackungen**.

Ergänzt wird dieses Spektrum durch Mehrschichtsysteme und Materialkonzepte, die definierte Barriereigenschaften sowie hohe Produktsicherheit gewährleisten. Damit adressiert Bekum insbesondere Anwendungen, bei denen Reproduzierbarkeit und regulatorische Anforderungen höchste Priorität haben.

Industrial Packaging für High-Purity und Semiconductor-Anwendungen

Industrial Packaging bildet einen weiteren Schwerpunkt des Messeauftritts. Präsentiert werden Lösungen für **großvolumige Verpackungen, technische Hohlkörper sowie High-Purity-Anwendungen für sensible Medien**. Gerade bei Fässern, Kanistern und Spezialverpackungen für Prozesschemikalien oder Semiconductor Fluids sind hohe Gewichtskonstanz, exzellente Oberflächenqualität und maximale Prozesssicherheit zentrale Anforderungen.

Service- und Retrofit-Konzepte ergänzen das Anwendungsspektrum. Dazu zählen Modernisierungslösungen für bestehende Anlagen, Effizienzsteigerungen durch neue Extrusions- und Steuerungskomponenten sowie **digitale Services rund um SmartConnect und Datenvisualisierung**. Damit zeigt Bekum auf der interpack nicht nur neue Maschinenkonzepte, sondern einen ganzheitlichen Ansatz für wirtschaftliche und zukunftssichere Verpackungsproduktion.





interpack

PROCESSING & PACKAGING
7 TO 13 MAY 2026
DÜSSELDORF

Besuchen Sie uns:
Halle 17, Stand B78



SmartLine – die wirtschaftliche Maschinenlösung für einen effizienten Einstieg

Think Big. Start Smart.

Mit der neuen SmartLine die erstmals auf der Messe K 2025 in Düsseldorf vorgestellt wurde, erweitert Bekum sein Maschinenportfolio um eine wirtschaftliche Plattform für den Einstieg in die Extrusions-Blasformtechnologie.

Die vollelektrische Maschinenreihe wurde gezielt für kostenbewusste Produzenten entwickelt und verbindet ein attraktives Investitionsniveau mit der bewährten Bekum-Prozessqualität, Energieeffizienz und niedrigen Life-Cycle-Kosten.

SBLOW 15D – Leistungsstarke Doppelstation für Kanister

Mit der SBLOW 15D präsentiert Bekum innerhalb der SmartLine eine leistungsfähige Doppelstation-Blasformmaschine für die wirtschaftliche Produktion von Verpackungen im mittleren Volumenbereich. Die Maschine wurde kürzlich an einen langjährigen Bekum-Kunden verkauft und ist für die effiziente Herstellung von 2x2-fach 5-Liter-Kanistern ausgelegt und ermöglicht damit eine hohe Ausbringung bei gleichzeitig kompakter Maschinenbauweise.

Die Anlage verfügt über eine Schließkraft von 150 kN sowie eine Formbreite von 550 mm und eine Formhöhe von 450 mm. Mit einer Kalibrierkraft von 20 kN bietet sie stabile Bedingungen für eine reproduzierbare Serienproduktion.

Bewährte Extrusionstechnologie

Auch in der SmartLine setzt Bekum auf seine etablierte Extrusionskompetenz. Die SBLOW 15D ist mit einem HiPEX E60H/36 Hochleistungsextruder ausgestattet, der für eine hohe Prozessstabilität, gute

Schmelzehomogenität und gleichmäßige Wandstärkenverteilung sorgt.

Zum Einsatz kommt zudem ein zweifach Bekum-Extrusionskopf mit Sichtstreifenvorbereitung, der speziell für Verpackungsanwendungen wie Kanister ausgelegt ist. Diese Kombination ermöglicht eine präzise Materialverteilung und reproduzierbare Produktionsergebnisse.

Intuitive Maschinensteuerung

Die Bedienung erfolgt über die Bekum Control 8.0 Maschinensteuerung mit 24"-Full-HD-Touchscreen im Hochformat. Die Steuerung bietet eine intuitive Benutzeroberfläche sowie Industrie-4.0-Funktionalität und stellt wichtige Produktions- und Energie-daten der Maschine zur Verfügung.

Wirtschaftliche Plattform für neue Anwendungen

Mit der SmartLine schafft Bekum eine moderne Maschinenplattform für preisorientierte Anwendungen im Bereich Consumer Packaging. Die Kombination aus effizienter Extrusion, stabiler Mechanik und smarter Steuerung ermöglicht einen wirtschaftlichen Einstieg in die Bekum-Technologie – ohne Kompromisse bei Prozessqualität und Zuverlässigkeit.



Produktionsbeispiel: 5 L Kanister mit Sichtstreifen

Co-Extrusion für PIR und PCR

Für die Verarbeitung von PIR und PCR im Co-Extrusionsverfahren kann die SBLOW 15D auch mit drei Extrudern und einem Bekum Tri-Ex Extrusionskopf ausgerüstet werden.

Smart in Produktion & Service

Die SmartLine ist vollständig eingebunden in die digitale Servicewelt von Bekum:

- Bekum SmartConnect – Remote-Support in Echtzeit
- Digitaler Ersatzteilkatalog – jederzeit verfügbar
- Bekum Field Service & Ersatzteile – weltweit zuverlässig



Die SmartLine Serien Features

Maschine Type	SBLOW 5S/D	SBLOW 15S/D	SBLOW 25D*
Schließkraft (kN)	50	150	250
Verfahrweg (mm)	380	560	750
Formöffnungsweg (mm)	200	220	440
Trockentaktzeit (s)	2,5	3	4
Formbreite (mm)	370	550	740
Formlänge (mm)	350	450	700
Formtiefe (mm)	2 x 100	2 x 140	2 x 250

Technische Änderungen vorbehalten
* verfügbar ab 2027

Smart Benefits im Überblick:

- **-30 % Investment**
durch neue Beschaffungs- und Fertigungskonzepte
- **-20 % Energiekosten**
dank optimierter Antriebstechnik und energieeffizienten HiPEX-Extrudern
- **-10 % Materialkosten**
durch präzise Prozessführung und effiziente Materialausnutzung

Der Preis ist nur ein Aspekt einer Partnerschaft

Technologie, Zuverlässigkeit und Leistung



Jacopo und Filippo Bestetti



bekumnews: Welche Rolle spielen Themen wie Nachhaltigkeit, Rezyklate oder Materialeffizienz in Ihrem Unternehmen?

F. Bestetti: Nachhaltigkeit ist derzeit eines der wichtigsten und allgegenwärtigen Themen in der Welt der industriellen Verpackungen. Seit mehreren Jahren ist Con Plax New Pac in der Lage, Kanister aus umweltfreundlichen alternativen Rohstoffen zu liefern.

„Die Bedeutung moderner und effizienter Blasformmaschinen ist ein zentraler Bestandteil unserer mittel- und langfristigen Strategie.“

bekumnews: Sie haben sich entschieden, in Bekum-Maschinen der neuesten 8er-Serie in verschiedenen Größen zu investieren. Was waren die wichtigsten Gründe für diese Entscheidung?

J. Bestetti: Wir waren von Ihrer Unternehmensstruktur und Ihrem Ansatz beeindruckt, unsere Anforderungen zu erfüllen – so wie wir es auch gegenüber unseren Kunden anstreben. Natürlich spielten auch die fortschrittliche Technologie und der geringe Energieverbrauch Ihrer Anlagen eine wichtige Rolle bei unserer Entscheidung.

bekumnews: Das hören wir gerne. Wie hat sich das in Ihrer Produktion niedergeschlagen? Welche Kanistergrößen produzieren Sie auf den neuen Maschinen?

Die Redaktion von **bekumnews** sprach mit den Brüdern Jacopo und Filippo Bestetti, geschäftsführende Gesellschafter von Con Plax New Pac (<https://www.conplax.com>), die vor vier Jahren begonnen haben, in Maschinen der Bekum 8er-Serie zu investieren. Eine gute Gelegenheit, über die Zusammenarbeit, die Technologie und ihren Blick in die Zukunft zu sprechen.

bekumnews: Herr Filippo Bestetti und Jacopo Bestetti, könnten Sie Ihr Unternehmen kurz vorstellen? Wie lange produzieren Sie bereits Kanister und welche Branchen beliefern Sie?

F. Bestetti: Con Plax New Pac wurde Anfang der 1960er-Jahre von unserem Großvater Rubens gegründet, als Italien und Europa begannen, die Vielseitigkeit und Praktikabilität von Kunststoff in der Verpackungswelt zu entdecken. Mit Stolz können wir sagen, dass wir in diesem Jahr unser 65-jähriges Firmenjubiläum feiern.

bekumnews: Welche Marktanforderungen beobachten Sie derzeit in Italien?

F. Bestetti: Neben Funktionalität, Robustheit und wettbewerbsfähigen Preisen gehören heute auch Flexibilität, termingerechte Lieferung und die Berücksichtigung spezifischer Kundenanforderungen zu den aktuellen Marktanforderungen.



J. Bestetti: Die von uns installierten Bekum-Blasformmaschinen produzieren stapelbare Kanister von 10 bis 30 Litern.

bekumnews: Sind Sie mit dem Prozess zufrieden?

J. Bestetti: Der Prozess ist flüssig und konstant. Dank der elektrischen Servomotoren sind die Bewegungen sehr präzise und die Kalibrierung erfolgt äußerst schnell.

bekumnews: Wie bewerten Ihre Bediener das neue Maschinensteuerungssystem?

J. Bestetti: Unsere Bediener sind mit Ihrem Steuerungssystem sehr zufrieden, da es sehr intuitiv und einfach zu bedienen ist.

bekumnews: Welche Vorteile sehen Sie im täglichen Betrieb?

J. Bestetti: Die Farbwechselzeit ist sehr kurz. Ehrlich gesagt hätten wir nicht erwartet, dass sie so kurz ist. Unsere Mechaniker und das Wartungspersonal schätzen besonders die gute Zugänglichkeit der EBLOW 508D mit ihren vollständig öffnenden Falttüren. Das erleichtert auch die Reinigung der mechanischen Teile erheblich.

bekumnews: Gab es eine Lernphase, und wie schnell erreichten die Maschinen ihre volle Produktionsleistung?

J. Bestetti: Die anfängliche Schulung, die Sie unseren Technikern gegeben haben, hat es uns ermöglicht, das Potenzial der Maschinen zu entdecken. Wir lernen jeden Tag mehr über Bekum-Maschinen, aber ich muss sagen, dass das anfängliche Wissen, das Sie unseren Technikern vermittelt haben, es uns ermöglicht hat, das volle Potenzial der Maschinen schnell auszuschöpfen.

bekumnews: Welche Verbesserungen haben Sie beim Energieverbrauch festgestellt?

J. Bestetti: Die Größe des HiPEX-Extruders, den Sie für Ihre Maschi-

nen ausgewählt haben, hat den Energiebedarf für die Verarbeitung des Kunststoffes deutlich reduziert.

bekumnews: Wie würden Sie die Zusammenarbeit mit Bekum beschreiben – von der Projektplanung bis zur Inbetriebnahme?

J. Bestetti: Wir haben stets Ehrlichkeit, Pünktlichkeit, Genauigkeit und eine verlässliche Kommunikation erlebt. Die Projektplanung war strukturiert und konsistent.

bekumnews: Wie bewerten Sie Installation, Schulung und After-Sales-Service?

J. Bestetti: Der After-Sales-Service ist einer der wichtigsten Aspekte einer Partnerschaft. Wir erinnern uns an einen Fall, in dem Bekum gerufen wurde, um einen größeren Maschinenstillstand innerhalb von weniger als drei Tagen zu beheben – und das mit sehr kurzer Vorlaufzeit. Eine sehr schnelle Reaktionszeit! Diese Art von Service können nicht alle Lieferanten anbieten.

bekumnews: Welche Rolle spielen die neuen Maschinen in Ihrer langfristigen Unternehmensstrategie?

F. Bestetti: Die Bedeutung moderner und effizienter Blasformmaschinen ist ein zentraler Bestandteil unserer mittel- und langfristigen

Strategie. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, diese Strategie mit einem Partner mit einer langen Geschichte und Tradition wie Bekum zu teilen.

bekumnews: Welchen Rat würden Sie anderen Verarbeitern geben, die derzeit eine neue Investition in Betracht ziehen?

F. Bestetti: Der Rat, den wir denjenigen geben können, die sich in dieser Zeit für eine Investition entscheiden, ist einfach: Wählen Sie einen zuverlässigen Partner, der Sie über viele Jahre hinweg unterstützen kann. Der Preis ist nur ein Aspekt einer Partnerschaft.

bekumnews: Was hat Sie an der Zusammenarbeit mit Bekum am meisten beeindruckt?

F. Bestetti: Die Integrität und das Engagement der Menschen, die bei Bekum arbeiten.

bekumnews: Wenn Sie die neuen Bekum-Maschinen mit drei Worten beschreiben müssten, welche würden Sie wählen?

J. Bestetti: Technologie, Zuverlässigkeit und Leistung.

bekumnews: Herr Filippo Bestetti und Herr Jacopo Bestetti, vielen Dank für dieses Interview.



EBLOW 1208D – Flexible Hochleistungsmaschine



für Consumer Packaging und Kanister

Mit der vollelektrischen Doppelstationen-Blasformmaschine EBLOW 1208D bietet Bekum eine besonders flexible Lösung für die wirtschaftliche Produktion von Multi-Cavity Consumer-Verpackungen bis hin zu Griffkanistern.

Dank großer Formplattenabmessungen, leistungsstarker Extrusionstechnologie und vielfältiger Konfigurationsmöglichkeiten lässt sich die Maschine optimal an unterschiedliche Produktionsanforderungen anpassen.

Mit einer maximalen Formbreite von 1.260 mm und einer Formlänge von 470 mm können auf beiden Stationen sowohl mehrere kleine Consumer-Verpackungen als auch Griffkanister effizient produziert werden.

Der vollelektrische Schließantrieb e-Twin-Toggle steht in zwei Schließkraftvarianten (300 oder 500 kN) zur Verfügung und ermöglicht eine optimale Anpassung an den jeweiligen Produktionsbedarf.

Standardmäßig ist die Maschine mit einer elektrisch höhenverstellbaren Extruderplattform ausgestattet, die bis zu drei Extruder aufnehmen kann. Damit ist die EBLOW 1208D besonders für Tri-Ex-Extrusionsanwendungen geeignet.

Hohe Nachfrage nach der EBLOW 1208D

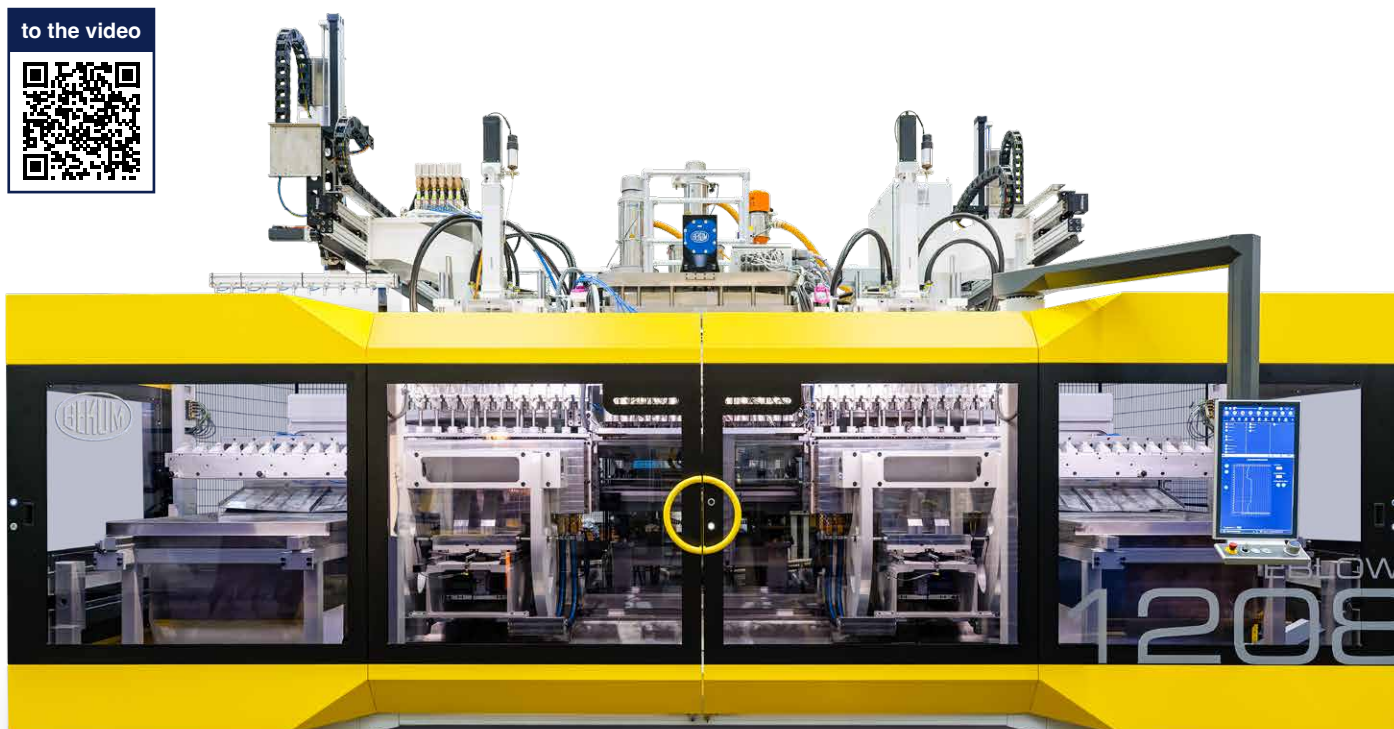
Bekum erhielt kürzlich mehrere Aufträge für Maschinen des Typs EBLOW 1208D und verzeichnet damit eine sehr gute Auslastung des Produktionsstandorts Traismauer.

Produziert werden unter anderem ovale und flachovale Consumer-Verpackungen mit normaler oder großer Halsöffnung. Diese Artikel laufen in 16-, 20- oder 24-fach-Kavitäten und ermöglichen entsprechend hohe Ausstoßleistungen.

Die Produktion erfolgt im Tri-Ex Extrusionsverfahren mit drei HiPEX-Extrudern, die auf der elektrisch höhenverstellbaren Extruderplattform installiert sind.

Neue Bekum-Wendelverteilerköpfe mit elektrischer WDS sorgen für eine stabile und reproduzierbare Verteilung der Schmelze in den drei Materialschichten. Die Mittelschicht kann dabei aus PIR- und/oder PCR-Material bestehen.

to the video



Konfigurationen für Griffflaschen und Kanister

Weitere Maschinenkonfigurationen sind für die Produktion von **Griffflaschen in 2x6-fach Kavitäten** sowie für **Griffkanister bis 10 Liter in 2x4-fach Ausführung** vorgesehen.

Zum Einsatz kommen neue HiPEX-Extrudergrößen:

- **E100H/36D** mit einem max. Produktionsdurchsatz von **610 kg/h**
- **E120H/36D** mit einem max. Produktionsdurchsatz von **800 kg/h**

Für diese Anwendungen wurde die **Kalibrierkraft von 40 kN** gewählt. Bei der Monoproduktion kommen **Bekum-Extrusionsköpfe in Kanisterausführung mit Sichtstreifenvorbereitung** zum Einsatz.

Prozesssicherheit und schnelle Formatwechsel

Für eine sichere Produktion ist die Maschine mit **Massedrucküberwachung, Siebwechsler und Metallabscheider** ausgestattet. Nach der Entbutzung innerhalb der Maschi-

ne entnimmt ein **elektrisches Entnahmeportal** die Artikel und stellt diese prozesssicher auf dem Artikelband ab.

Für schnelle Formatwechsel stehen **Formschnellwechselwagen** zur Verfügung. Diese sind bei den Bedienern besonders geschätzt, da sie einen **einfachen und schnellen Formenwechsel** ermöglichen. Bekum liefert die Anlage **schlüsselfertig inklusive Musterung, Aufstellung und Inbetriebnahme**.

Vorteile auf einen Blick:

- Modernes und funktionales Maschinendesign mit großzügigem Zugangs- und Sichtbereich
- Patentiertes C-Rahmen-Schließsystem für überragende Schließplattenparallelität und geringen Formenverschleiß
- Hocheffiziente elektrische Antriebe ermöglichen höchste Präzision ab dem ersten Schuss und sehr kurze Trockentaktzeiten
- Intuitive Bekum Control 8.0 Maschinensteuerung mit Prozessüberwachung für konstante Artikelqualität und hohe Anlagenverfügbarkeit
- Hochleistungsextruder HiPEX 36D mit hoher Schmelzeshomogenität und Prozessstabilität bei bis zu 20 % geringerem Energiebedarf
- Moderne simulationsgestützte Wendelverteiler-Extrusionsköpfe in Mono- und Tri-Ex-Ausführung für hohe Schmelze- und Temperaturhomogenität und kurze Farbwechselzeiten
- Formschnellwechsel in unter 15 Minuten pro Seite
- Energieeffizienzklasse 10 nach EUROMAP 46.1
- Leistungsstarkes, flexibles und langlebiges Gesamtsystem für Verpackungen, Griffflaschen und Kanister
- Weltweiter Service – persönlich, digital und vor Ort

Technische Spezifikation EBLow 1208D

Formbreite, max. (mm)	1.260
Formlänge, max. (mm)	470
Formdicke, max. (mm)	2 x 200
Formöffnungsweg (mm)	320
Schließkraft, max. (kN)	500
Produktionsmöglichkeiten (Kavitäten)	2 x 4 2 x 6 2 x 8 2 x 10 2 x 12

Technische Änderungen vorbehalten



2 x 12-fach Kavität

Clean Packaging

Kunststofffässer und IBC-Innenbehälter effizient produzieren



Großvolumige Kunststoffverpackungen wie Fässer und IBC-Innenbehälter spielen eine zentrale Rolle bei der sicheren Lagerung und dem Transport von Flüssigkeiten. Ob für Chemikalien, Lebensmittel, pharmazeutische Produkte oder hochreine Medien – die Anforderungen an Materialqualität, Prozesssicherheit und Wirtschaftlichkeit sind hoch.

Bekum bietet mit der XBLOW-Serie leistungsfähige Extrusions-Blasformlösungen zur Herstellung robuster Kunststoffbehälter für industrielle Anwendungen.

Flexible Produktionsmöglichkeiten von Kunststofffässern

Ob Spund- oder Open Top-Fässer, Mono- oder Co-Ex mit Barriere-schicht, unter Einsatz von Post-Industrial Recycled (PIR) oder Post-Consumer-Rezyklat (PCR): Die XBLOW 100 ermöglicht eine flexible Anpassung der Produktion an individuelle Anforderungen. Fassgrößen, Farben, Deckel, Spannringe und Anschlüsse lassen sich flexibel konfigurieren.

Dabei sind verschiedene Designs wie Einfach- oder Doppel-L-Ring sowie Open-Top-Ausführungen zu-

verlässig realisiert worden. Auch die Herstellung von UN-zulassungsfähigen Fässern für Gefahr-gut ist möglich. Bekum-Fassan-lagen produzieren bereits robuste, wiederverwendbare und vollstän-dig recycelbare Fässer in Europa, USA, Saudi-Arabien und dem-nächst in Asien.

Für die Anwendungen mit beson-ders hohen Reinheitsanforderun-gen – etwa in der Chemie-, Phar-ma- oder Halbleiterindustrie – kann die XBLOW 100 optional in Clean-room-Ausführung geliefert werden. Spezielle Maschinenverkleidungen sowie Edelstahl- und optimierte Rohrleitungsausführungen ermög-lichen die Produktion für High-Pu-rity-Anwendungen.

Vor allem haben sich Tri-Ex Extrusion-Konzepte für unse-re Kunden als besonders nach-haltig erwiesen. Hohe Anteile an PIR- oder PCR-Material werden in der Mittelschicht verarbeitet - ein entscheidender Nachhaltigkeits-beitrag zur Ressourcenschonung und Wirtschaftlichkeit. Die beiden dünnen äußeren Schichten sichern dabei Produktqualität und Oberflä-chenreinheit.

IBC-Innenbehälter bis 1.000 Liter

Neben Fässern spielen auch In-nenbehälter für Intermediate Bulk Container (IBC) eine wichtige Rolle in der industriellen Verpackungs-logistik. Diese großvolumigen Be-hälter werden für die Lagerung und den Transport von Flüssigkeiten mit einem Fassungsvermögen von bis zu 1.000 Litern eingesetzt.

Die Kunststoff-Innenbehälter lassen sich mit dem Mono- oder Co-Ex Extrusionsverfahren wirtschaftlich auf einer XBLOW 200 herstellen und können je nach Anwendung

ebenfalls mit Barrierschichten, PIR- oder PCR-Anteilen produziert werden. Sie eignen sich sowohl für nicht gefährliche Produkte als auch für UN-zulassungsfähige Anwen-dungen.

Zuverlässige Qualität durch prä-zise Blasformtechnologie

Für die Herstellung dieser großvolu-migen Behälter eignen sich die leis-tungsstarken und energiebedarfs-optimierten Blasformanlagen der XBLOW-Serie, die auf eine stabile und wirtschaftliche Produktion aus-gelegt sind. Leistungsfähige Ex-trusionstechnologie sorgt für eine gleichmäßige Schmelzezufuhr und eine präzise Materialverteilung. Das Ergebnis sind Kunststoffbehälter mit gleichmäßiger Wandstärkenver-teilung, hoher mechanischer Stabi-lität und reproduzierbarer Qualität – entscheidende Voraussetzungen für sichere Transport- und Lagerlö-sungen.



Wenn Größe zählt, kommt Präzision ins Spiel.

Mit der neuen XBLOW 200 er-weitert Bekum das Portfolio um eine der leistungsstärks-ten Großblasanlagen ihrer Klasse. Hohe Schließkraft, maximale Extrusionsleistung und praxisorientierte Inno-vationen machen sie zur idealen Lösung für die energieeffizi-ente Produktion von Fässern, Behältern und technischen Hohlkörpern.

Produktionsvorteile auf einen Blick:

- Produktion von Kunststofffässern und IBC-Innenbehältern für industrielle Anwendungen
- Fässer bis 250 Liter und IBC-Innenbehälter mit bis zu 1.000 Litern Fassungsvermögen
- Hochwertige, wiederverwendbare und 100 % recycelbare Verpackungslösungen
- Herstellung von UN-zulassungsfähigen Verpackungen möglich
- Geeignet für Lebensmittel-, Chemie-, Pharma- und Halbleiterindustrie
- Optional Cleanroom-Ausführung für High-Purity-Anwendungen

Vorteile von Bekum Blasformmaschinen auf einen Blick:

- flexible und modulare industrielle Blasformanlagen mit hoher Zugänglichkeit und flexiblen Produktionslösungen für Großkanister, Fässer und IBCs
- einzigartiges hybrid elektrisches Schließkonzept bis 2.000 kN, schnell, energiesparend und mit einmaliger Formdickenvarianz (patentiert)
- ausstattbar mit Bodenkalibrierung, Blas- und Spreizdornen, sowie horizontalen und vertikalen Schlauchzubringern
- komplette Produktionslösungen inkl. Formen, Robotern, Nachbearbeitung- oder Nachkühlstationen und Materialhandling aus einer Hand z.B. für 220L-L Ring Fässer
- intuitive Bekum Control 8.0 Steuerung mit Überwachung für kontinuierliche Artikelqualität und höchste Anlagenverfügbarkeit
- Hochleistungsextruder HiPEX 36D schmelzehomogen und prozessstabil bei -20% Energiebedarf
- moderne simulationsgestützte Wendelverteiler-Extrusionsköpfe, diskontinuierlich und kontinuierlich für Mono bis COEX-Extrusion. Schmelze- und temperaturhomogen bei kurzen Farbwechselzeiten
- weltweiter Service – persönlich, digital und vor Ort



to the video



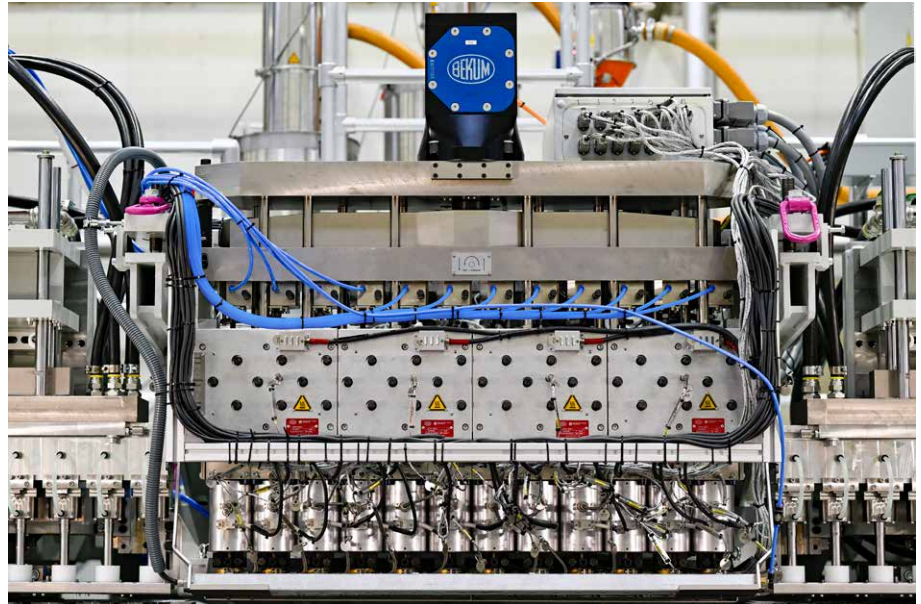
Neue Bekum Tri-Ex Köpfe

Optimierte Schmelzeführung für Mehrkavitäten-Verpackungsmaschinen



Mit der Markteinführung der neuen Bekum 8er-Maschinenserie mit Schließplattenbreiten bis 1.200 mm steigen auch die Anforderungen an passende Tri-Ex-Schlauchköpfe. Höhere Rezyklatanteile, schnelle Farb- und Materialwechsel sowie eine reproduzierbare Wanddickenverteilung stehen im Fokus moderner Verpackungsproduktion.

Auch wenn die bisherigen Bekum-Köpfe diese Anforderungen bereits weitgehend erfüllen, zeigten Fluidsimulationen und umfangreiche Versuche weiteres Optimierungspotenzial. Gleichzeitig eröffnen Bekums moderne 5-Achs-Fertigungszentren und neue Werkzeuge zusätzliche geometrische Freiheiten. Daraus entstand eine komplett neue Kopfgeneration für die Bekum 8er-Serie – auch als Retrofit für bestehende Anlagen verfügbar.



Wenn Artikelqualität Kopfsache ist

Mit dieser neuen Kopfgeneration setzt Bekum auf modernste Entwicklung, präzise Fertigung und jahrzehntelange Erfahrung – für Extrusionswerkzeuge, die Maßstäbe setzen.

Verbesserte Strömungsführung durch CFD-Simulationen

Gerade bei großen Doppelstationen-Verpackungsmaschinen mit 12, 16 oder 24 Kavitäten ist eine präzise Strömungsführung entscheidend. Jeder reduzierte Totraum und jede Verbesserung der thermischen Stabilität wirken sich bei vielen parallel extrudierten Schläuchen besonders stark aus. Die Optimierungen basieren auf

Vorteile der neuen Bekum Tri-Ex Köpfe:

- Stabile und reproduzierbare Wanddickenführung
- Sichere Verarbeitung hoher Rezyklatanteile (PCR)
- Stabiler Schlauchlauf auch nach Maschinenstopps
- Reduzierte Justage bei Format- und Materialwechseln
- Optimierte Temperaturhomogenität durch hochwertige isolierte Heizbänder und bessere Temperaturregelung der 8.0 Steuerung.
- einfache Einstellung aller Funktionen von der Bedienerseite

hochauflösenden CFD-Simulationen, die den Schmelzefluss detailliert analysieren. Ziel war eine möglichst gleichmäßige Verteilung der Schmelze, minimale Totzonen sowie weniger manuelle Eingriffe bei Drosseln oder Schlauchjustage.

Die Bekum-Wendelverteiler sind dabei für ein sehr breites Durchsatzspektrum ausgelegt, indem die Schergeschwindigkeitsgradienten lokal gering gehalten werden. Präzise Fertigung im Hundertstel-Millimeter-Bereich unterstützt zusätzlich eine stabile Schmelzeführung.

Umfangreiche Tests unter Praxisbedingungen

Vor der Markteinführung durchlief die neue Kopfgeneration umfang-

reiche Technikums- und Praxistests mit Wanddickenmessungen, Farbwechseln, hohen PCR-Anteilen und unterschiedlichen Durchsatzbereichen.

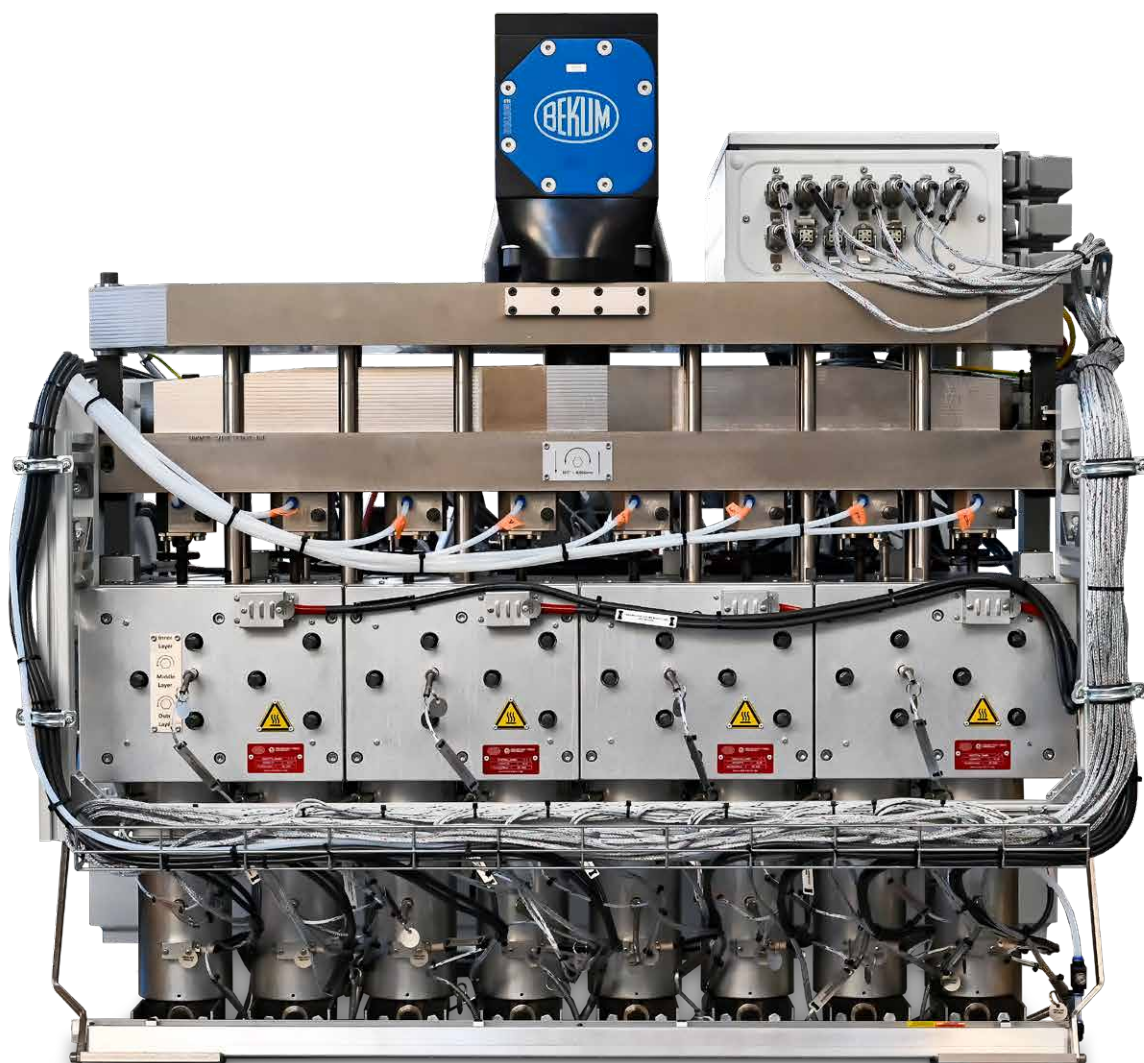
Selbst bei hohen Rezyklatanteilen blieb die Gewichtsbalance stabil. Nach Maschinenstopps konnten die Köpfe ohne erneute Schlauch-einstellung wieder angefahren werden – ein klarer Vorteil bei Artikeln mit vielen Kavitäten.

Die finale Geometrie wurde konsequent auf die Anforderungen der Bekum 8er-Serie skaliert. Bereits ausgeliefert wurden Tri-Ex-Wendelverteilerköpfe mit bis zu 12 Kavitäten und Düsengrößen bis 40 mm sowie 8- und 10-fach-Köpfe mit

Düsengrößen bis 55 mm – mit und ohne Sichtstreifen..

Das modulare Baukastensystem verkürzt Lieferzeiten und erleichtert die Integration in neue oder bestehende Anlagen. Die Köpfe sind kompatibel mit Bekum HiPEX Extrudern und vollständig in die Bekum BC 8.0 Steuerung integriert.

Optimal verarbeitet werden Polyolefine wie HDPE, PP und LDPE – auch in Mischungen mit hohen PIR und PCR-Anteilen. Bekum investiert kontinuierlich in modernste Entwicklungs- und Fertigungsmethoden, um Kunden einen nachhaltigen Wettbewerbsvorteil zu sichern.



Retrofit statt Ersatzinvestition

Modernisierung auf Bekum Control 8.0 bei Inyectoros de Plástico



Neu investieren – oder das volle Potenzial bestehender Maschinen ausschöpfen?

Vor dieser strategischen Entscheidung stand Inyectoros de Plástico in Guatemala. Im Werk sind insgesamt 19 Bekum Anlagen im Einsatz – bewährte, robuste Maschinen mit leistungsstarker Mechanik, die seit vielen Jahren zuverlässig produzieren.

Im Zuge steigender Anforderungen an Transparenz, Bedienerführung und Serviceunterstützung entsprach die vorhandene Steuerungstechnologie jedoch nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Anstatt in Neumaschinen zu investieren, entschied sich das Unternehmen bewusst für den nachhaltigen Weg: Retrofit auf Bekum Control 8.0 statt Ersatzinvestition



Erfolgreicher Start der Modernisierung

Die ersten drei Bekum Maschinen wurden bereits erfolgreich auf die neue Steuerungsgeneration umgerüstet. Mit der aktuellen Steue-

rungsgeneration Bekum Control 8.0 mit neuem Touch-Screen HMI steht nun eine zukunftsfähige Plattform zur Verfügung, die sowohl technologisch als auch hinsichtlich Service und Ersatzteilsicherheit langfristige Perspektiven bietet.

Partnerschaft und Nachhaltigkeit

Besonders hervorzuheben ist das langjährige Vertrauen eines Partners, der seit vielen Jahren auf Bekum Technologie setzt – und auch bei der Transformation seiner Bestandsanlagen auf Bekum baut. Retrofit ist für Bekum ein klares Bekenntnis zu Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und langfristiger Partnerschaft. Die Kombination aus bewährter Mechanik und aktueller Steuerungstechnologie ermöglicht es, Investitionen zu sichern und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken.

Schrittweise werden alle weiteren Maschinen modernisiert – mit dem klar definierten Ziel, die gesamte Produktion technologisch auf ein neues Niveau zu heben.

Seit der Umrüstung zeigen sich deutliche Verbesserungen:

- Intuitive und übersichtliche Benutzeroberfläche
- Stabilere Prozesse mit höherer Reproduzierbarkeit
- Modernes PLC-Steuerungssystem nach aktuellem Industriestandard
- Remote-Zugriff für schnelle und gezielte Supporteinsätze
- Gesicherte Ersatzteilverfügbarkeit für die kommenden Jahre
- Signifikant erhöhte Datentransparenz

Konkreter Mehrwert für die Produktion. Für den Kunden ergeben sich daraus klare Vorteile:

- Höhere Effizienz in der Produktion
- Größere Planungssicherheit
- Zukunftssichere technologische Basis
- Verbesserte Rückverfolgbarkeit

Kontakt:

Oliver Griesing,
o.griesing@bekum.com

SmartConnect

Digitaler Support für maximale Anlagenverfügbarkeit



Mit den Bekum Digital Services erweitert Bekum sein Serviceportfolio um innovative, digitale Lösungen zur nachhaltigen Steigerung von Anlagenverfügbarkeit, Effizienz und Zukunftssicherheit. Im Fokus stehen praxisnahe Anwendungen, die Stillstandszeiten minimieren und gleichzeitig maximale Transparenz schaffen.

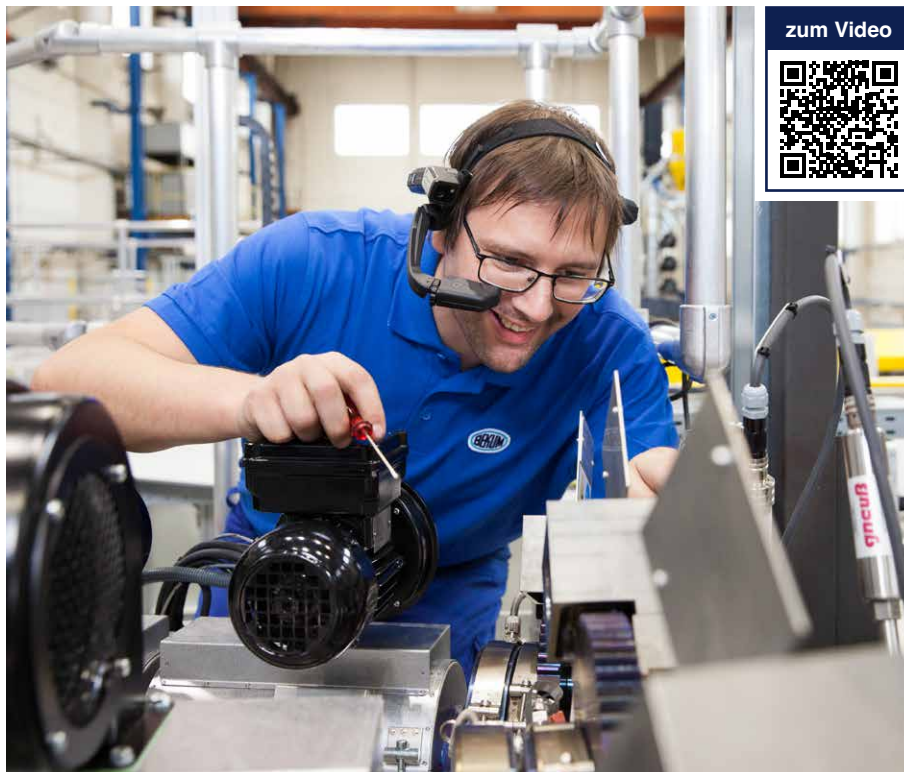
Die drei zentralen Bausteine des digitalen Service:

- AR-Support mit der neuen SmartConnect App
- Remote Support
- Digital Twin (Ersatzteilkatalog)

AR-Support mit SmartConnect – Direkte Hilfe per App

Mit der neuen Bekum SmartConnect App bringt Bekum den Service direkt an die Maschine – mobil, intuitiv und in Echtzeit. Die Anwendung ist für Smartphones und Tablets verfügbar und kann bequem über den Android- und iOS App Store installiert werden.

Die App ermöglicht es, Servicefälle unmittelbar vor Ort zu analysieren und zu lösen. Über die integrierte Augmented-Reality-Funktion wer-



den visuelle Anweisungen direkt in das Sichtfeld des Anwenders einblendet.

Schnelle Unterstützung – genau dort, wo sie gebraucht wird

Durch die Live-Kameraübertragung können Bekum Experten die Situation in Echtzeit beurteilen und gezielt unterstützen – als wären sie

direkt vor Ort. Komponenten lassen sich markieren, Arbeitsschritte visuell darstellen und Dokumente direkt einblenden.

Mehr Effizienz, mehr Verfügbarkeit

Mit der SmartConnect App schafft Bekum eine direkte Verbindung zwischen Bediener und Service-Expertise. Probleme werden schneller identifiziert und behoben, wodurch die Anlagenverfügbarkeit signifikant erhöht wird.

Das Ergebnis: ein effizienterer Betrieb, geringere Kosten und ein zukunftssicheres Servicekonzept – ganz im Sinne moderner, vernetzter Produktion.

Funktionen und Vorteile im Überblick:

- Live-Support durch Bekum Experten via Smartphone oder Tablet
- Visuelle Schritt-für-Schritt-Anleitungen direkt im Sichtfeld (Marker, Hinweise, Dokumente)
- Schnelle Fehleranalyse und reduzierte Stillstandszeiten
- Deutliche Senkung von Reiseaufwand und Servicekosten
- Integrierte Live-Übersetzung für internationale Teams
- Zugriff auf Online-Dokumentation und Ticketübersicht
- Möglichkeit von Konferenzschaltungen für komplexe Servicefälle
- Outlook-Add-on zur einfachen Terminorganisation

Kontakt:

Oliver Griesing,
o.griesing@bekum.com

Bekum Standort Siegburg/Bonn

Vom Neustart zum strategischen Kompetenzzentrum für Multi-Brand-Service



Was 2024 mit der Gründung der Bekum Service GmbH begann, ist heute ein zentraler Baustein der strategischen Weiterentwicklung der Bekum Group: Der Standort Siegburg/Bonn hat sich in kurzer Zeit zu einem leistungsstarken Kompetenzzentrum für Vertrieb, Service, technischen Kundendienst sowie Konstruktion für Extrusionsköpfe und Maschinen entwickelt. Mit inzwischen 12 Mitarbeitern und der Einstellung von sechs weiteren Spezialisten in den vergangenen Monaten wächst der Standort dynamisch und substanziell. Bekum investiert hier gezielt in Know-how, Kundennähe und Zukunftsfähigkeit.

Gebündelte Kompetenz mit Branchenexpertise

Die jüngsten Neueinstellungen bringen umfangreiche Markt- und Anwendungserfahrung mit – darunter mehrere ehemalige Spezialisten eines in Bonn ansässigen Wettbewerbers, die sich bewusst für eine neue berufliche Perspektive bei Bekum entschieden haben. Mit diesem Kompetenzzugewinn stärkt Bekum insbesondere das Industrial- und Großblasen, die technische Bewertung und Modernisierung bestehender Anlagen, die konstruktive Weiterentwicklung von Extrusionsköpfen, sowie die serviceorientierte Prozessoptimierung beim Kunden.

Siegburg vereint damit Engineering-Kompetenz und operative Serviceerfahrung unter einem Dach – ein klarer Mehrwert für nationale und internationale Kunden.

Multi-Brand-Service als strategische Wachstumssäule

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Standortentwicklung ist der konsequente Ausbau der Multi-Brand-Service-Aktivitäten. Unter dem Leitgedanken „Easy to Work with

& Value Added Service“ erweitert Bekum sein Leistungsportfolio gezielt auf Maschinen anderer Hersteller. Damit positioniert sich Bekum erstmals als herstellerübergreifender Servicepartner und reagiert auf die steigende Nachfrage nach flexiblen, unabhängigen Service- und Modernisierungskonzepten. Ziel ist es, Kunden maximale Verfügbarkeit, wirtschaftliche Effizienz und langfristige Investitionssicherheit zu bieten – unabhängig vom ursprünglichen Maschinenlieferanten.

Der Standort Siegburg übernimmt hierbei eine Schlüsselrolle: Das neu aufgebaute Team kombiniert jahrzehntelanges Prozess-Know-how mit hoher Reaktionsgeschwindigkeit und technischer Tiefe.

Retrofitlösungen: Leistung steigern, Nachhaltigkeit sichern

Ein zentraler Baustein des Multi-Brand-Service sind maßgeschneiderte Retrofitlösungen. Bestehende Anlagen werden systematisch

analysiert, modernisiert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Durch die Verbindung aus Service, Engineering und Extrusionskopf-Kompetenz entsteht ein integrierter Ansatz, der sowohl wirtschaftliche als auch ökologische Vorteile bietet.

Strategische Bedeutung für die Bekum Group

Der Standort Siegburg/Bonn steht heute exemplarisch für die Weiterentwicklung von Bekum: vom klassischen Maschinenhersteller hin zu einem ganzheitlichen Lösungs- und Servicepartner über den gesamten Lebenszyklus von Extrusions-Blasformmaschinen.

Mit dem gezielten Kompetenzaufbau, der Stärkung des Multi-Brand-Service und der engen Verzahnung von Vertrieb, Technik und Konstruktion setzt Bekum ein klares Zeichen für nachhaltiges Wachstum und langfristige Partnerschaft im Markt.

Ihre Möglichkeiten auf einem Blick:

- Steigerung von Produktionskapazitäten
- Verbesserung der Energieeffizienz
- Modernisierung von Steuerungs- und Antriebstechnik
- Verlängerung der Maschinenlebensdauer
- Nachhaltige Sicherung von Ersatzteilverfügbarkeit



Technische Leitung neu besetzt

Florian Mosgöller übernimmt Verantwortung für die Bekum Standorte Berlin und Traismauer



Zum 01. Februar 2026 hat Dipl.-Ing. Florian Mosgöller (35) die Position des Technischen Leiters für die Bekum Standorte Berlin und Traismauer übernommen. Er war bereits seit einem Jahr als stellvertretender Technischer Leiter tätig.

Technische Erfahrung und internationale Projektnähe

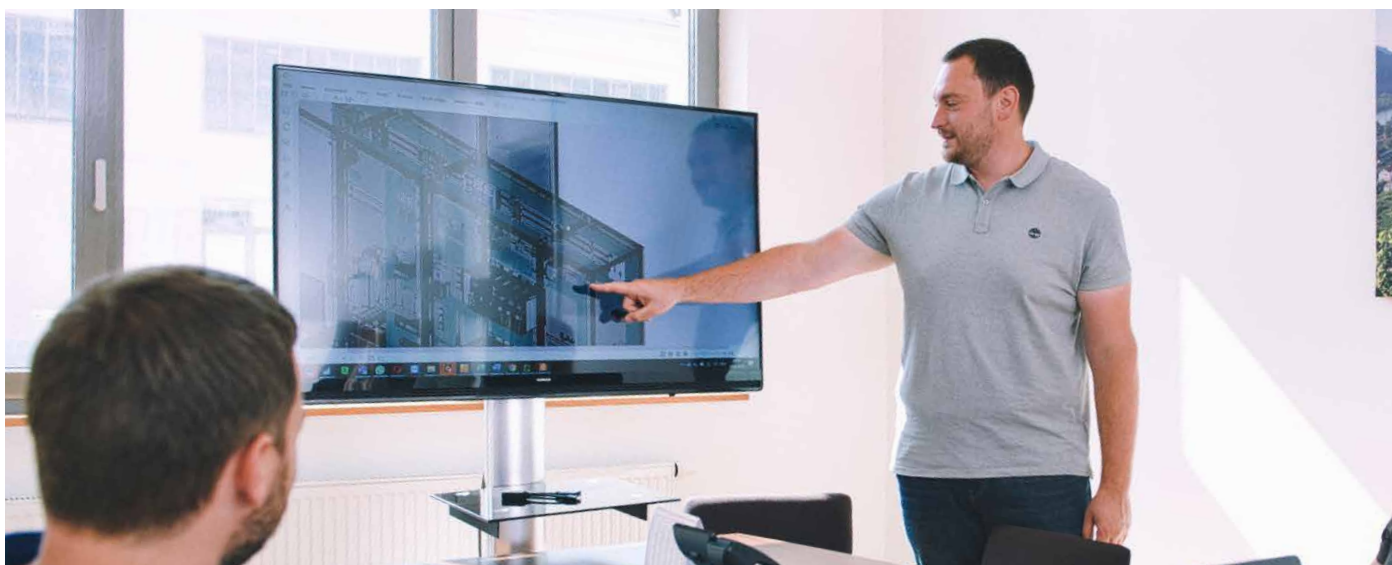
Herr Mosgöller verfügt über einen Hochschulabschluss im Bereich Mechatronik sowie über langjährige und fundierte Erfahrung im Maschinenbau mit Schwerpunkt Automatisierungstechnik. In seiner bisherigen Funktion als Abteilungsleiter Automatisierungstechnik verantwortete er zahlreiche anspruchsvolle

und innovative Projekte. Dazu zählt unter anderem die erfolgreiche Einführung der neuesten Steuerungsgeneration Bekum Control 8.0. Durch seine enge Zusammenarbeit mit internationalen Kunden und seine technische Expertise genießt Herr Mosgöller sowohl intern als auch extern hohes Vertrauen.

Verantwortung für zentrale technische Bereiche

In seiner neuen Funktion verantwortet er die Bereiche mechanische Konstruktion für Maschinen, Extruder und Extrusionsköpfe, Automatisierungstechnik sowie Technische Dokumentation. Ziel ist die konsequente Weiterentwicklung der technischen Prozesse mit klarer Ausrichtung auf Kundenzufriedenheit, Effizienzsteigerung und Innovationskraft.

Mit dieser personellen Entscheidung stärkt Bekum seine technologische Kompetenz und unterstreicht den Anspruch, auch künftig Maßstäbe im Bereich Extrusions-Blasformmaschinen zu setzen – im Sinne des Markenversprechens: Benchmark for Blow Moulding Machines.



Familienfreundliche Rahmenbedingungen im Fokus



Bekum stärkt Familienfreundlichkeit im Arbeitsalltag

Als familiengeführtes Unternehmen wissen wir: Qualität entsteht nicht nur in der Technik, sondern vor allem durch Menschen, die ihre Arbeit mit Verantwortung und Sorgfalt tun können. Deshalb ist es für Bekum ein klares Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem Beruf und Familie gut vereinbar sind – und in dem wir uns als Arbeitgeber stetig weiterentwickeln.

Flexible Lösungen im Arbeitsalltag

Bekum setzt auf flexible Arbeitszeitmodelle, wo es die Aufgaben erlauben, sowie auf individuelle Lösungen in besonderen Lebensphasen. Offene Kommunikation, gegenseitige Rücksichtnahme und verlässliche Strukturen unterstützen Eltern und Familien im Alltag.

Die Geschäftsführung betont: „Familienfreundlichkeit ist für uns kein Zusatz, sondern Teil unserer Haltung. Wer sich im Alltag aufeinander verlassen kann, schafft die Grundlage für Qualität, Zusammenarbeit und langfristigen Erfolg.“

Beitrag zu Motivation und Stabilität

Familienfreundliche Rahmenbedingungen stärken die Zufriedenheit und Bindung unserer Mitarbeitenden, fördern Motivation und Teamkultur und tragen zu einer stabilen Arbeitsatmosphäre bei. Gleichzeitig bleibt es eine wichtige Aufgabe, flexible Lösungen mit den Anforderungen in Produktion und Service gut abzustimmen.

Unser Anspruch ist klar: Familienfreundlichkeit verstehen wir als kontinuierlichen Prozess. Schon kleine Maßnahmen wie flexible Arbeitszeiten oder individuelle Lösungen in besonderen Lebensphasen ma-

chen Unterstützung im Arbeitsalltag spürbar.

Bekum würdigt langjährige Mitarbeit und Verbundenheit

Als familiengeführtes Unternehmen steht Bekum für Beständigkeit, Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit – nicht nur gegenüber unseren Kunden, sondern auch als Arbeitgeber. Viele unserer Mitarbeitenden begleiten Bekum über Jahrzehnte hinweg und prägen mit ihrem Know-how, ihrer Erfahrung und ihrem Qualitätsbewusstsein den Erfolg unseres Unternehmens.

Umso mehr freuen wir uns, regelmäßig besondere Dienstjubiläen

feiern zu dürfen. In diesem Jahr gratulieren wir mehreren langjährigen Kolleginnen und Kollegen zu ihren beeindruckenden Betriebszugehörigkeiten.

Diese langjährige Verbundenheit ist für uns ein starkes Zeichen: für Zusammenhalt, gegenseitiges Vertrauen und eine Unternehmenskultur, in der Menschen gerne Verantwortung übernehmen und ihre Arbeit zu Ende denken.

Wir danken allen Jubilarinnen und Jubilaren für ihren Einsatz und ihre Loyalität. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft – mit Erfahrung, Teamgeist und der Sicherheit eines verlässlichen Arbeitgebers.

10 Jahre bei Bekum:

- Martin Hobl – Leiter Technik und Vertrieb
- Karl Müllner – Automatisierungstechnik

35 Jahre bei Bekum:

- Rüdiger von Wedel – Konstruktion Blasköpfe und Extruder
- Frank Märker – Technischer Kundendienst

40 Jahre bei Bekum:

- Andreas Böhm – Konstruktionsleiter Blasmaschinen

45 Jahre bei Bekum:

- Renate Kühne – Technischer Kundendienst
- Ralf Böhm – Ersatzteileservice
- Günther Schober – Mechanische Fertigung



Willkommen an Bord



Jörg Jansen verstärkt Multi-Brand Service bei Bekum



Jörg Jansen

Bekum freut sich, Jörg Jansen als neues Mitglied im internationalen Serviceumfeld begrüßen zu dürfen. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Maschinen- und Anlagenbau

bringt er umfassende technische Expertise sowie ausgeprägte Praxiskompetenz in das Service-Team ein.

Sein beruflicher Hintergrund umfasst zahlreiche internationale Field-Service-Einsätze sowie fundiertes Know-how in den Bereichen Steuerungstechnik, Robotik und Inbetriebnahme. Darüber hinaus verfügt er über umfangreiche Erfahrung in Retrofit-Projekten und Softwareanpassungen, mit denen bestehende Anlagen technisch weiterentwickelt und an neue Anforderungen angepasst werden.

Mit diesem Profil leistet Jörg Jansen einen wichtigen Beitrag zur weiteren Stärkung der globalen Servicekompetenz von Bekum. Insbesondere im Rahmen der Multi-Brand

Service Aktivitäten unterstützt er Kunden markenübergreifend bei Modernisierung, Optimierung und langfristiger Sicherstellung der Anlagenperformance.

Service Excellence ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie von Bekum. Mit Jörg Jansen gewinnt das Unternehmen einen erfahrenen Kollegen, der technische Präzision mit einem klaren Kundenfokus verbindet und internationale Serviceprojekte nachhaltig unterstützt.

Stefan Busse verstärkt Service-Team bei Bekum



Stefan Busse

Bekum freut sich, Stefan Busse als neues Mitglied im Service-Team begrüßen zu dürfen. Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung im Bereich Extrusionsblasformen bringt er um-

fassendes technisches Know-how sowie langjährige Praxiserfahrung in unterschiedlichen Service- und Maschinenumgebungen mit.

Als Teamleiter im Vertriebsinnendienst liegt sein Tätigkeitsschwerpunkt im kaufmännischen Ersatzteilvertrieb. Darüber hinaus unterstützt er den wachsenden Bedarf an anspruchsvollen Retrofit-Projekten.

Durch seine fundierte Expertise in Maschinentechologie, Serviceprozessen und Prozessoptimierung leistet er einen wichtigen Beitrag zur weiteren Stärkung der globalen Servicekompetenz von Bekum.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den Multi-Brand Service Aktivitäten, bei denen Bekum Kunden

markenübergreifend mit technischem Support, Modernisierungslösungen und praxisnaher Beratung begleitet.

Mit Stefan Busse gewinnt das Service-Team zusätzliche Erfahrung und Kontinuität in der Betreuung internationaler Projekte und Anlagen. Bekum freut sich auf die Zusammenarbeit und heißt ihn im Unternehmen herzlich willkommen.

„Es freut und motiviert mich sehr, gemeinsam mit dem hervorragenden Bekum-Team innovative Service-Lösungen zu entwickeln und unsere Kunden langfristig erfolgreich zu unterstützen, um gemeinsam nachhaltige Erfolge zu erzielen.“

Bekum America baut Ausbildungsprogramm weiter aus



Auszeichnung für Fachkräfteentwicklung und Nachwuchsförderung

Bekum America investiert gezielt in die Zukunft qualifizierter Fachkräfte und verzeichnet mit seinem Ausbildungsprogramm ein anhaltendes Wachstum und große Erfolge. Im Jahr 2025 wurde ein bedeutender Meilenstein erreicht: Mit insgesamt 15 Auszubildenden verzeichnete das Programm die bislang größte Teilnehmergruppe, die ihre Fähigkeiten in verschiedenen Fachbereichen weiterentwickelt.

Auszeichnung und Weiterentwicklung des Programms

Dieses Wachstum unterstreicht das Engagement von Bekum America für nachhaltige Personalentwicklung und praxisnahe Ausbildung. Die Bedeutung des Programms wurde zudem auf überregionaler Ebene gewürdigt: Im Jahr 2025 erhielt Bekum America die Auszeichnung als „MMA Talent Champion of the Year“, die die führende Rolle des Unternehmens in der Förderung von Fachkräften und berufli-

chen Entwicklungsperspektiven in der Industrie hervorhebt.

Ausbau der Ausbildungsaktivitäten im Jahr 2026

Aufbauend auf diesem Erfolg wird das Programm im Jahr 2026 weiter ausgebaut. Bekum America begrüßt fünf neue Auszubildende in verschiedenen technischen Berufsfeldern. Damit umfasst das Programm künftig insgesamt 19 Teilnehmende in unterschiedlichen Ausbildungsphasen, darunter auch zwei Auszubildende, die ihr Programm in diesem Jahr erfolgreich abschließen werden.

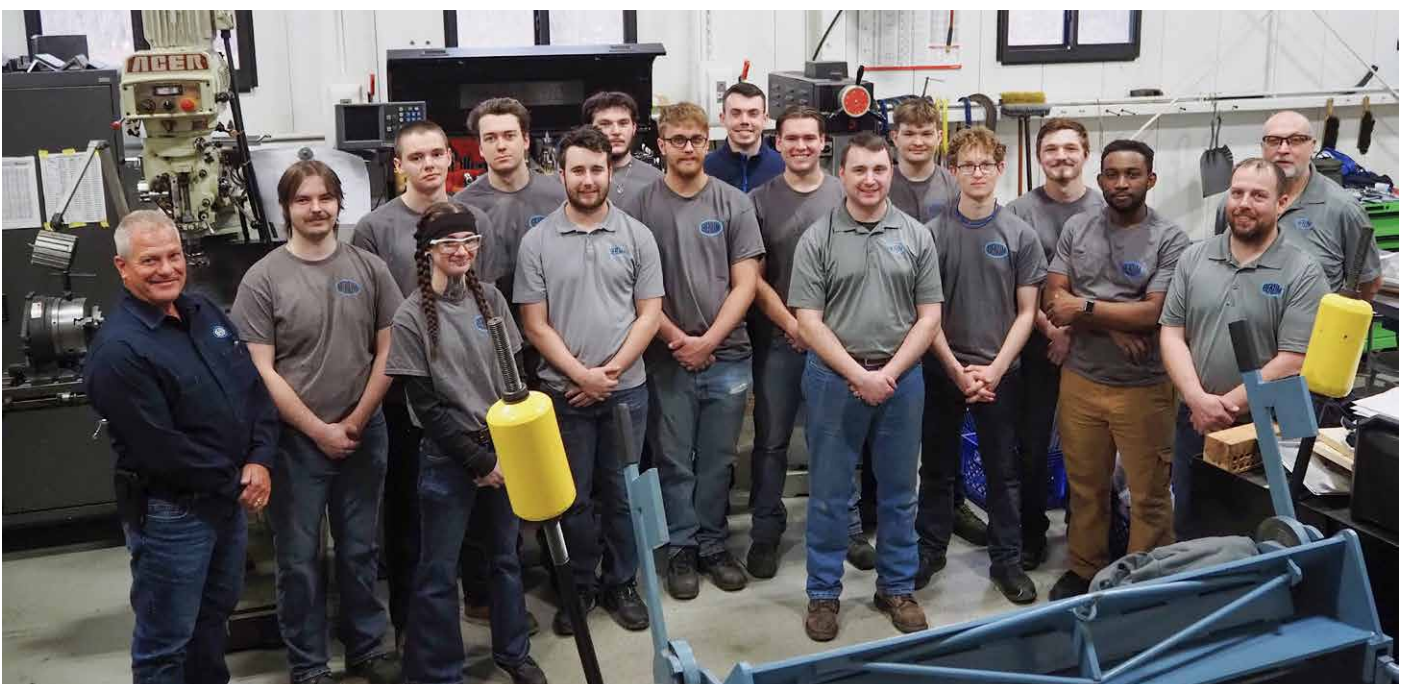
Engagement der Mitarbeitenden als Erfolgsfaktor

Der Erfolg des Ausbildungsprogramms basiert maßgeblich auf dem Engagement der Mitarbeitenden von Bekum America. Insbesondere die Mentoren innerhalb des Unternehmens leisten einen entscheidenden Beitrag, indem sie

ihr Fachwissen weitergeben und eine kooperative Lernumgebung fördern.

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie unsere Mitarbeitenden zusammenarbeiten und die jüngere Generation aktiv begleiten“, sagt HR-Managerin Amber Stein. „Wir schaffen Perspektiven für eine erfolgreiche Zukunft und ermutigen junge Menschen, ihre Leidenschaft jeden Tag aufs Neue zu verfolgen.“

Das Ausbildungsprogramm von Bekum ist ein klarer Ausdruck der Unternehmenswerte und zeigt, dass der Mensch im Mittelpunkt des Erfolgs steht. Durch die gezielte Förderung der nächsten Generation qualifizierter Fachkräfte stärkt Bekum America nicht nur die eigene Organisation, sondern leistet zugleich einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Industrie.



Bekum America stärkt Präsenz im Nordosten der USA



Dan DiClemente neuer Vertriebsrepräsentant

Bekum America verstärkt sich mit Dan DiClemente als unabhängigen Vertriebsrepräsentanten. In dieser Funktion wird er den Ausbau der Marktpräsenz im Nordosten der USA vorantreiben.

Erfahrung und regionale Markt-kompetenz

„Dans umfangreiche Erfahrung sowohl im technischen Bereich als auch im Vertrieb der Blasformtechnik macht ihn zu einer wertvollen Ergänzung unseres Teams“, sagt Steven London, President und COO von Bekum America. „Seine starke regionale Verwurzelung im Nordosten sowie sein Anspruch an hochwertige Maschinen passen hervorragend zu unserer Mission, unseren Kunden in dieser Region erstklassige Lösungen und umfassenden Service zu bieten.“

DiClemente verfügt über mehr als 15 Jahre fundierte technische und kaufmännische Erfahrung in der Blasformindustrie. Er ist Absolvent des Stevens Institute of Technology mit einem Bachelor of Engineering im Maschinenbau. Seine berufliche Laufbahn umfasst zentrale Bereiche wie After-Sales-Service, Formen sowie Werkzeugtechnik für Extrusions-Blasformanlagen. Zudem ist er Gründer von Highland Industrial Equipment, einer Vertriebsagentur mit Fokus auf hochwertige Maschinenlösungen für die Kunststoffindustrie.

Stärkung des Vertriebsteams im Nordosten der USA

„Es ist mir eine große Ehre, Teil des Vertriebsteams von Bekum America zu sein“, so Dan DiClemente.

„Die Maschinen von Bekum sind führend in ihrer Klasse, und die Menschen dahinter stehen für höchste Qualität. Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit dem Team zu wachsen und die Blasformlösungen von Bekum im Nordosten weiter voranzubringen.“



Dan DiClemente

Bekum Newsletter

Aktuelle Entwicklungen kompakt zusammengefasst



Mit dem Bekum Newsletter informieren wir regelmäßig über technologische Neuerungen, internationale Projekte, Service-Themen und Unternehmensentwicklungen. Die Inhalte greifen zentrale Themen aus unseren Märkten auf und bieten einen kompakten Überblick über aktuelle Aktivitäten innerhalb der Bekum Gruppe.

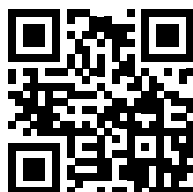
Direkte Einblicke und kontinuierliche Updates

Durch eine künftig noch regelmäßiger Veröffentlichung erhalten Leserinnen und Leser zeitnah Einblicke in Maschineninstallationen, Produktentwicklungen sowie Messauftritte und Branchenimpulse.

Bleiben Sie informiert

Über den nebenstehenden QR-Code können Sie sich einfach für den Bekum Newsletter anmelden und erhalten zukünftige Ausgaben direkt per E-Mail.

zur Newsletter Anmeldung



bekum*news*

Aktuelle Informationen für Kunden, Partner und Mitarbeiter



Bekum Deutschland

**Bekum
Maschinenfabriken
GmbH**
Kitzingstr. 15-19
12277 Berlin
Deutschland

Tel.: +49 30 7490-0

sales@bekum.com
www.bekum.com

Bekum Deutschland

Bekum Services GmbH
Siegfeldstr. 11
53721 Siegburg
Deutschland

Tel.: +49 30 7490-0

sales@bekum.com
www.bekum.com

Bekum Österreich

**Bekum Maschinenfabrik
Traismauer GesmbH**
Venusberger Str. 40
3133 Traismauer
Österreich

Tel.: +43 2783 4111-0

sales@bekum.com
www.bekum.com

Bekum USA

Bekum America Corporation
1140 West Grand River Avenue
P.O. Box 567
Williamston, Michigan 48895
USA

Tel.: +1 517 655-4331

sales.bac@bekum.com
www.bekumamerica.com